

## Zwanzig Fragen, die du beantworten können solltest, bevor du Grafiker oder Grafikerin werden willst.

Natürlich machst du eine Lehre oder ein Praktikum, um etwas über den Beruf zu erfahren, um zu lernen, und nicht, um den Profis zu sagen, wo's langgeht. Chronische Besserwisser sind unerträglich. Unerträglich ist aber auch, wer sich für überhaupt nichts interessiert, von nichts eine Ahnung hat und bei jedem Fachausdruck bloß dumm aus der Wäsche guckt.

Bereite dich doch schon vor Beginn der Ausbildung ein wenig vor und gewinne mindestens sprachlich eine kleine Vorahnung vom betreffenden Fachgebiet. Natürlich kannst du nicht alle der folgenden Fragen einfach so beantworten. Wenn du aber den Fremdwörterduden, ein Lexikon und eventuell Wikipedia zu Hilfe nimmst, dann schon.



	A	B	C	
1. Der Entwurf einer Seite ist das	Playbill.	<u>Layout.</u>	Time out.	<b>B</b>
2. Was bedeutet Kalligrafie?	Schmuddelkunst	Schönschreibkunst	Schock-Effekt	
3. Wie viele Fluchtpunkte hat die Zentralperspektive?	Einen.	Zwei.	Beliebig viele.	
4. Was gehört zu Andy Warhol?	Sterne und Streifen.	Campbell Soup und Marilyn Monroe.	Mack und Muck.	
5. Was erscheint, wenn man einen roten, einen grünen und einen blauen Scheinwerfer auf einen Punkt an einer weißen Wand richtet?	Ein weißer Fleck.	Ein schwarzer Fleck.	Ein gelber Fleck.	
6. Was ersetzt ein Piktogramm?	Ein Bild.	Eine Farbe.	Eine Schrift.	
7. Eine Pastellfarbe ist	besonders leuchtend.	eher bleich.	transparent.	
8. Fotografien gibt es seit etwa	1630.	1730.	1830.	
9. Neonfarben sind besonders	diskret.	schreiend.	leuchtend.	
10. Welcher Künstler malte abstrakt?	Rembrandt	Picasso	Anker	
11. Was beeinflusste die Werke von Edward Hopper?	Die Schwarzweiß-Fotografie.	Die Eroberung des Weltraums.	Die Zerstörung der Landschaft.	
12. Welche Kombination kommt in Wappen am ehesten vor?	weiß-gelb-weiß	blau-rot-grün	rot-gelb-blau	
13. Einen Gegenstand stilisieren heißt, ihn	vereinfachen.	verschnörkeln.	vergrößern oder verkleinern.	
14. Sind wasserlösliche Acrylfarben wetterbeständig?	Ja.	Nein.	Erst nach einem Monat.	
15. Welches Wort kommt dem Wort „Raster“ am nächsten?	Tinkturen.	Strukturen.	Auguren.	
16. Womit hat die Typografie zu tun?	Mit Vettern.	Mit Lettern.	Mit Kletten.	
17. Welcher Ausdruck kommt dem Wort Grafiker am nächsten?	Gestalter.	Zeichner.	Designer.	
18. Welche Arbeit ist typisch für eine/n Grafiker/in?	Kreieren eines Logos.	Interpretieren eines Symbols.	Kaschieren eines Schockers.	
19. Ein „Goldener Schnitt“ ist eine	teure Zensurmaßnahme.	ideale Proportion.	aufwendige Farbgebung.	
20. Eine Lithografie ist ein	Schattenbild.	Flachdruckverfahren.	kleines Flugblatt.	